



# Newsletter International

Nr. 3c/2020

## Die wichtigsten Meldungen im Überblick

Webinar Geschäftsausbau trotz Corona: Chancen & Risiken im E-Commerce mit China... <a href="#">mehr</a>	Corona Website der IHK Bonn/Rhein-Sieg... <a href="#">mehr</a>
Corona-Virus: Maßnahmen im Bereich Zölle und Steuern... <a href="#">mehr</a>	Bescheinigungen für den Außenwirtschaftsverkehr nur noch postalisch... <a href="#">mehr</a>
NRW-Soforthilfe 2020... <a href="#">mehr</a>	GTAI: Länderspezial zu Corona... <a href="#">mehr</a>

## Inhaltsverzeichnis

<a href="#">Internetadresse</a>	<a href="#">Zoll</a>
<a href="#">Veranstaltungen</a>	<a href="#">Länder</a>
<a href="#">Unternehmerreisen</a>	<a href="#">Messen</a>
<a href="#">Allgemeines</a>	<a href="#">Veröffentlichungen</a>

## Internetadresse des Monats

### NRW-Soforthilfe 2020

Um den Schaden für Solo-Selbstständige und Kleinstunternehmen in Folge der Corona-Krise abzufedern, hat der Bund ein Soforthilfeprogramm Corona aufgelegt. Die Landesregierung hat beschlossen, das Angebot des Bundes 1:1 an die Zielgruppen weiterzureichen und dabei zusätzlich den Kreis der angesprochenen Unternehmen noch um die Gruppe der Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten zu erweitern.

<https://www.wirtschaft.nrw/nrw-soforthilfe-2020>

## Veranstaltungen

### Stets aktuelle Hinweise zu Veranstaltungen und Webinaren:

Immer aktuelle Informationen dazu, welche Veranstaltungen und Webinare die IHK anbietet und wie der aktuelle Stand ist finden Sie [hier](#)

### Webinar Geschäftsausbau trotz Corona: Chancen & Risiken im E-Commerce mit China am 08. April 2020 10:00-11:00 Uhr

Welche Risiken und welche Chancen bestehen aktuell beim Geschäftsauf- und ausbau in China? Wie stark wird die Wirtschaft noch durch Corona beeinträchtigt? Sind die digitalen Wege mittels E-Commerce geeignet, um den Umsatz auszubauen? Und wenn ja, wie ist die Logistik aufgestellt, damit Waren problemlos zu den Empfängern in China geliefert werden können. Nach einem Update zum Stand der Corona-Pandemie in China werden die oben skizzierten Punkte von lokal ansässigen Experten erläutert. Weiterhin stehen sie für aktuelle praxisrelevante Fragen bezüglich der Abwicklung von Geschäften mit chinesischen Kunden / Lieferanten zur Verfügung. Das Webinar wird mit freundlicher Unterstützung der German Industry & Commerce Greater China und der IHK Köln durchgeführt. Der Zugangslink wird nach der Anmeldung zugesandt. Interessenten können sich gerne [hier](#) anmelden.

### Webinar Corona-update weltweit

Die IHK Bonn/Rhein-Sieg bietet in Kooperation mit dem DIHK und den deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) bietet interessierten Unternehmen mit der Webinar-Serie „Navigator“ aktuelle Informationen zu weltweiten Märkten in der Corona-Krise an. Wer bietet Unternehmen in der aktuellen Krise welche Unterstützung an? An wen kann ich mich wenden und wo finde ich die notwendigen Informationen? Vor diesen Fragen stehen zahlreiche Unternehmen. Viele Informationen sind nur aufwendig über die jeweiligen Informati-

onsseiten der lokalen Regierungen abrufbar – oftmals nur in Landessprache. Während des Webinars gibt es die Möglichkeit, Fragen an den AHK-Experten zu richten. Sehr gerne stehen im Anschluss an das Webinar auch Armin Heider, Ansprechpartner International der IHK Bonn/Rhein-Sieg, oder die Kolleginnen und Kollegen der jeweiligen AHK zur Verfügung. [Anmeldung und Weitere Informationen](#)

### Business Breakfast Vietnam am 11. Mai 2020, ab 9 Uhr in Bonn

Das Business Breakfast zum Thema Vietnam als Markt und dem neuen Freihandelsabkommen gemeinsam mit der deutschen Auslandshandelskammer (AHK) in Vietnam findet am Montag den 11. Mai 2020 ab 9 Uhr in der IHK in Bonn statt. Hintergrund ist das neue Freihandelsabkommen zwischen der EU und Vietnam, welches ab Sommer drastische Zollsenkungen bringt. Dabei gibt es drei Kurzvorträge zur Wirtschaftlichen Entwicklung, dem Geschäftseinstieg und dem Freihandelsabkommen und viel Zeit zum Austausch mit den Teilnehmern und den Referenten. Das Datum gilt vorbehaltlich einer Normalisierung der Situation in den kommenden Wochen. Weitere Informationen, das vollständige Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung (Preis 30,00 Euro) finden Sie [hier](#)

## Unternehmerreisen

Aktuelle Informationen zu geplanten Reisen finden Sie hier: <https://www.nrw-international.de/reisen/>

## Allgemeine Informationen

### Bescheinigungen für den Außenwirtschaftsverkehr nur noch per Post

Ursprungszeugnisse und andere Außenwirtschaftsdokumente werden durch die Industrie- und Handelskammer Bonn / Rhein-Sieg weiter bescheinigt. Allerdings können diese nicht mehr persönlich abgegeben und direkt nach der Behandlung mitgenommen werden. Die Dokumente sind entweder am Haupteingang der IHK in den Briefkasten einzuwerfen oder per Post zuzusenden. Die IHK bearbeitet die Papiere i.d.R. noch am selben Tag und sendet Sie per Post zurück. Die Unternehmen sind gebeten eventuell längere Laufzeiten zu berücksichtigen. [Weitere Informationen](#)

### Corona: Übersicht der IHK Bonn/Rhein-Sieg

Auf der Website der Industrie- und Handelskammer finden Sie Hinweise und Links zum Coronavirus für Unternehmen. Hier wurden Informationen, Risikobewertungen und Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit der neuen Krankheit gesammelt.

Wie kann ich für meinen Betrieb vorsorgen? Finden IHK Prüfungen statt? Wie soll ich mit meinen Mitarbeitern umgehen? Wie gehe ich mit Importen um? Diese und viele weitere Themen werden auf der Website ausführlich erklärt. Die Seite wird fortlaufend aktualisiert. Darüber hinaus stehen wir Ihnen natürlich auch persönlich als Ansprechpartner zur Verfügung. [Weitere Informationen](#)

### **Beratungsangebot für Unternehmen in Zeiten der Corona-Krise**

Die IHK Bonn / Rhein-Sieg ist auch in der Corona-Krise mit ihrem Service-Angebot für ihre Mitgliedsunternehmen da. Die aktuelle Situation führt für viele Unternehmen zu massiven wirtschaftlichen Problemen. Zusätzliche Unterstützungsmaßnahmen wurden von Seiten der Politik bereits angekündigt. In vielen Fällen fehlen allerdings noch die Details. Weitere Informationen und die Ansprechpartner finden Sie [hier](#).

### **Politische Positionen der IHK Bonn / Rhein-Sieg**

Im Vorfeld der Kommunalwahlen im September 2020 wird sich die IHK wieder zu den wichtigsten wirtschaftspolitischen Themen in der Region zu Wort melden. Erstmals besteht jetzt für alle IHK-Mitgliedsunternehmen die Möglichkeit, schon in einem frühen Stadium direkt an der Erstellung der Wirtschaftspolitischen Positionen und Empfehlungen mitzuwirken. Ihre Anmerkungen werden in unseren Erstellungsprozess abwägend und ausgleichend einfließen und im Mai bzw. Juni werden Präsidium und Vollversammlung dann auf dieser Grundlage unsere Positionen verabschieden. Die Ergebnisse werden auf allen Kanälen veröffentlicht und dienen als Grundlage für unsere Beratung von Politik und Verwaltung in den kommenden Jahren. Wir freuen uns auf Ihre Anmerkungen und Kommentare. Richten Sie diese bitte bis spätestens 17. April 2020 an Herrn Michael Schmaus E-Mail: [schmaus@bonn.ihk.de](mailto:schmaus@bonn.ihk.de), Tel.: 0228/ 2284 140. Einen ersten Entwurf unserer Positionen finden Sie als Diskussionsgrundlage auf unserer Homepage unter folgendem Link: [Wirtschaftspolitische Positionen](#)

### **Ländernotizen**

#### **EU: Leitlinien zur Beschränkung nicht notwendiger Reisen in die EU**

Die EU-Kommission hat am 30.03. Leitlinien zur Beschränkung nicht notwendiger Reisen in die EU vorgelegt. Am 30.03.2020 hat die EU-Kommission Leitlinien zur Beschränkung nicht notwendiger Reisen in die EU vorgelegt. Am 17.03.2020 hatten sich die EU-Staats- und Regierungschefs darauf geei-

nigt, eine 30-tägige koordinierte Einreisebeschränkung in die EU einzuführen. Dies betrifft alle nicht zwingend nötigen Einreisen von Drittstaatlern.

[Weitere Informationen](#)

**Coronavirus: AHK Türkei veröffentlicht Liste mit wichtigen Informationsquellen** Viele Unternehmer sind massiv von den Auswirkungen der Corona Epidemie betroffen. Die Deutsch-Türkische Industrie- und Handelskammer hat auf ihrer [Homepage](#) eine Auflistung der Corona-Websites der deutschen Auslandshandelskammern weltweit zusammen gestellt. [Weitere Informationen](#)

#### **Reisewarnung für alle Länder**

Derzeit bestehen starke Einschränkungen und die Empfehlungen des Auswärtigen Amtes bestehen derzeit in einer Reisewarnung für alle Länder. Auch nach einer Aufhebung ist weiterhin bei Dienstreisen stets zu jedem Zielland einzeln ein aktuelles Lagebild einzuholen. Dabei ist besonders auf die Sicherheit der Mitarbeiter zu achten.

[Weitere Informationen](#)

#### **Ausweitung der Länder für Exportkreditgarantien**

Ab sofort können Exportgeschäfte zu kurzfristigen Zahlungsbedingungen auch innerhalb der EU und in bestimmten OECD-Ländern mit staatlichen Exportkreditgarantien abgesichert werden. Der DIHK hatte dies gegenüber der Bundesregierung und der EU gefordert, um die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie für Exporteure zu begrenzen. Begünstigte Länder sind neben der EU auch Australien, Island, Japan, Kanada, Neuseeland, Norwegen, Schweiz, USA und das Vereinigte Königreich. Die erweiterten Deckungsmöglichkeiten sind zunächst bis zum 31.12.2020 befristet. Einzelheiten zu den erweiterten Deckungsmöglichkeiten für das Kurzfristgeschäft finden sich auf den Internetseiten des Mandatars des Bundes.

[Weitere Informationen](#)

#### **Katar gewährt Vereinfachungen bei der Zollabfertigung / Verzicht auf UZ-Vorlage**

Für die Einfuhrabfertigung erforderliche Dokumente können bis auf Weiteres in Kopie vorgelegt werden. In der Abfertigungspraxis müssen zurzeit keine Ursprungszeugnisse oder von der IHK bescheinigte Rechnungen vorgelegt werden. Bislang sind bei der Zollanmeldung in Katar zugehörige Dokumente im Original vorzulegen. Andernfalls ist eine Sicherheitsleistung von 1 % zu hinterlegen. Mit beiliegenden Schreiben vom 19.03.2020 informiert die Zollbehörde Katars, dass vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie für die Zollanmeldung erforderliche Dokumente (z.B. Ursprungszeugnisse, Handelsrechnungen) ausnahmsweise auch in Ko-

pie vorgelegt werden können, ohne dass die eigentlich zu hinterlegende Sicherheit von 1 % fällig wird. Dies gilt sowohl für die Abfertigung von Luftfracht als auch von Seefracht.

[Weitere Informationen](#)

### **Logistik- und Transportunternehmen in Kasachstan**

Im Zusammenhang mit den aktuellen Entwicklungen und der Feststellung der Coronavirus Fällen in einigen Regionen des Landes, wurde in Kasachstan im Zeitraum vom 16.03.-15.04.2020 der nationale Ausnahmezustand ausgerufen. Beigefügt finden Sie ein Schreiben des Ministeriums für Industrie- und Infrastrukturentwicklung Kasachstans mit Informationen für Fahrer und Passagiere von Fahrzeugen, die im internationalen Güter- und Personenverkehr tätig sind. [Weitere Informationen](#)

### **Coronavirus in Brasilien - eine erste wirtschaftliche Bestandsaufnahme**

Die COVID-19-Epidemie hat einschneidende wirtschaftliche Auswirkungen in der ganzen Welt. Für deutsche Unternehmen, die stark außenhandelsorientiert sind und die in hohem Maß Investitionen weltweit tätigen, ist die kurzfristige globale Entwicklung von Bedeutung. Durch eine Umfrage unmittelbar bei den Regierungen Lateinamerikas und der Karibik sollen unmittelbare wirtschaftliche Folgen der Corona-Krise für diese Region aufgezeigt, erste Abschätzungen für eine Quantifizierung dieser Folgen versucht und ein Überblick über die Stützungsmaßnahmen der jeweiligen Regierungen für die nationale Wirtschaft gegeben werden. Mit diesen Informationen sollen deutsche Unternehmen darin unterstützt werden, Investitionen und Handel im Zusammenhang mit den Märkten Lateinamerikas und der Karibik im Licht der gegenwärtigen Krise zu evaluieren. Aufgrund der besonderen Bedeutung von Brasilien für die deutsche Wirtschaft finden Sie vorab eine Sonderveröffentlichung aus dieser Abfrage zu diesem Land.

[Weitere Informationen](#)

### **GTAI: Länderspezial zu Corona**

Wie ist die Situation in den Nachbarstaaten Chinas? Asiatische Nachbarländer sind stark von der chinesischen Wirtschaft abhängig und spüren die Auswirkungen. Über die Situation in den einzelnen Ländern informiert Germany Trade & Invest (GTAI) auf ihrer Internetseite. [Weitere Informationen](#)

### **Corona-Pandemie: Ägypten**

Das Land setzt Pflicht zur Bescheinigung und Legalisierung von Handelsdokumenten durch IHKS und ägyptische Konsulate im Ausland bis auf weiteres aus

Hiermit informieren wir Sie über beiliegendes Schreiben des ägyptischen Ministeriums für Handel und Industrie an die ägyptische Zollverwaltung (Schreiben Nr. 1481 vom 18.03.2020). Darin wird die ägyptische Zollverwaltung angewiesen, bei der Einfuhr auch solche Ursprungszeugnisse und Rechnungen zu akzeptieren, die aufgrund der Corona-Pandemie die Stempel der Industrie- und Handelskammern und der ägyptischen Botschaften im Ausland nicht aufweisen. Diese Vereinfachung gilt, sofern die Importeure „versprechen“ können, dass die vorgelegten Dokumente zur Freigabe der Sendungen echt sind. Das Schreiben sowie eine unverbindliche Übersetzung finden Sie als Anlage beigefügt. Die Ausstellung von Ursprungszeugnissen für Ägypten bleibt trotz der o.g. Anweisung möglich.

<https://aegypten.ahk.de/coronavirus-in-aegypten>

### **Schweiz: Einreisebestimmungen**

Bitte beachten Sie die detaillierten Schweizer Einreisebestimmungen, welche in der Weisung des Schweizer Staatssekretariats für Migration SEM vom 21.03.2020 anbei aufgeführt sind.

Die für die Schweizer Grenzkontrolle zuständige Behörde verweigert allen Personen aus einem Risikoland oder aus einer Risikoregion die Einreise in die Schweiz, sofern diese nicht gewisse Voraussetzungen für Ausnahmeregelungen erfüllen. Diese sind in den FAQs zur Einreiseverweigerung, Personenfreizügigkeit und Visa-Stopp der Webseite des Schweizer Staatssekretariats für Migration und in der detaillierten Weisung des Schweizer Staatssekretariats für Migration vom 21.03.2020 aufgeführt. [Weitere Informationen](#)

### **Vietnam: Handelsabkommen ratifiziert**

Die EU hat am 31.03.2020 das Handels- und Investitionsschutzabkommen mit Vietnam ratifiziert. Für Unternehmen wird es voraussichtlich ab Mitte 2020 nutzbar. Die EU hat am 31.03.2020 das Handels- und Investitionsschutzabkommen mit Vietnam ratifiziert. Für Unternehmen wird es nach der Ratifizierung durch Vietnam, die für die nächste Sitzung der Nationalversammlung vom 20.05. - 17.06 vorgesehen ist, voraussichtlich ab Mitte 2020 nutzbar. Das EU-Vietnam-Investitionsschutzabkommen bedarf zusätzlich der Zustimmung aller EU-Nationalparlamente. Mit dem EU-Vietnam-Freihandelsabkommen werden fast alle gegenseitigen Zölle, sowie viele nichttarifäre Handelshemmnisse schrittweise aufgehoben.

[Weitere Informationen](#)

### **Frankreich: Beglaubigung von Zolldokumenten wegen Corona eingeschränkt**

In Frankreich werden Zolldokumente zurzeit nur noch postalisch und in dringenden Fällen beglaubigt.

Bedingt durch die aktuelle Corona-Krise beglaubigen die zuständigen Regierungsstellen in Frankreich zurzeit nur noch Dokumente, die dringend benötigt werden. Hierzu hat die französische Verwaltung eine Kontaktadresse für Firmen eingerichtet, die beispielsweise beglaubigte Dokumente für Zollformalitäten benötigen. Zunächst ist eine Anfrage an folgende E-Mail-Adresse zu richten: [bureau.legalisation@diplomatie.gouv.fr](mailto:bureau.legalisation@diplomatie.gouv.fr).

Stellt die zuständige Behörde die Dringlichkeit fest, sind die zu beglaubigenden Dokumente per Post an das Ministerium für Europa und auswärtige Angelegenheiten zu versenden

Ministère de l'Europe et des Affaires étrangères

Bureau des Légalisations

57, boulevard des Invalides

75007 PARIS

[Weitere Informationen](#)

### **Panama: Coronavirus - Auswirkungen auf den Panamakanal und auf die Wirtschaft**

Panama ist nicht nur das Land, durch das ein großer Teil der Warenströme der Welt hindurchgehen.

Panama ist auch ein global wichtiger Finanzplatz und ein Drehkreuz für Exporte nach Nord- und Lateinamerika. Panama ist in dieser Eigenschaft auch für deutsche Unternehmen von hoher Relevanz.

Zur aktuellen wirtschaftlichen Situation hat der Wirtschafts- und Finanzminister des Landes, Hector Alexander, eine umfangreiche Studie veröffentlicht. Sie ist Grundlage der hier vorliegenden Veröffentlichung zur wirtschaftlichen Situation Panamas in der Corona-Krise.

## **Zoll und Außenwirtschaftsrecht**

### **Corona-Pandemie: Geschäftsbetrieb des Bundesverwaltungsamts (BVA) eingeschränkt**

Dies betrifft sämtliche Aufgabenbereiche des BVA, u.a. die Endbeglaubigung von Außenwirtschaftsdokumenten. Das Bundesverwaltungsamt informiert über Einschränkungen im gesamten Geschäftsbetrieb, einschließlich der Endbeglaubigung von Außenwirtschaftsdokumenten. Konkret ist der physische Kundendienst zurzeit ausgesetzt. Vorgänge werden postalisch, per E-Mail oder telefonisch betreut. Zwecks Gewährleistung der konkreten Fallbearbeitung in einzelnen Bereichen schränkt das BVA die Hotline-Zeiten ein. Ebenso wird die Beantwortung von allgemeinen Anfragen zurückgestellt. Das BVA bittet in diesem Sinne auch darum, zeitweilig auf Sachstandsanfragen u. ä. zu verzichten. Näheres entnehmen Sie bitte beiliegendem Schreiben. Wir bitten die IHKs, Ihre Mitgliedsunternehmen entsprechend zu informieren.

[Weitere Informationen](#)

### **BAFA: Export von medizinischer Schutzausrüstung**

Die EU hebt Lieferbeschränkungen für mehrere Länder, insbesondere EFTA-Staaten (Norwegen, Island, Liechtenstein, Schweiz), auf. Mit der Durchführungsverordnung (EU) 2020/402 der Kommission vom 14. März 2020 über die Einführung der Verpflichtung zur Vorlage einer Ausfuhrgenehmigung bei der Ausfuhr bestimmter Produkte wurde eine europäische Genehmigungspflicht für den Export von medizinischer Schutzausrüstung in Drittstaaten erlassen. Durch die Durchführungsverordnung (EU) 2020/426 vom 19. März 2020 wurde die zuvor genannte Verordnung im Bezug zum Länderkreis modifiziert. [Weitere Informationen](#)

### **Medizinische Schutzausrüstung – EU-Kommission veröffentlicht FAQs zum Export**

Die EU-Kommission hat am 1. April 2020 FAQs zum Export medizinischer Schutzausrüstung veröffentlicht. Seit dem 15. März 2020 gelten unionsrechtliche Genehmigungspflichten für die Ausfuhr medizinischer Schutzausrüstung aufgrund der Durchführungsverordnung (EU) 2020/402 der Kommission vom 14. März 2020 (vgl. dazu WM-Eintrag vom 23.03.2020). Die EU-Maßnahmen gelten bis zum 25. April 2020. Sie können von der EU-Kommission verlängert werden. Die Europäische Kommission hat am 1. April 2020 dazu hier eine FAQ-Liste veröffentlicht.

[Weitere Informationen](#)

### **Information zur neuen Allgemeinen Genehmigung Nr. 28 (Deutsch-französische Zusammenarbeit)**

Anknüpfend an den deutsch-französischen Vertrag von Aachen aus dem Januar 2019 wurde im Oktober 2019 ein Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Französischen Republik über Ausfuhrkontrollen im Rüstungsbereich abgeschlossen. Im Lichte dieses Abkommens, das eine Privilegierung von sog. „De-minimis“ Fällen vorsieht, hat das BAFA die neue Allgemeine Genehmigung Nr. 28 geschaffen.

[Weitere Informationen](#)

### **Corona-Virus: Maßnahmen im Bereich Zölle und Steuern**

Der deutsche Zoll informiert u.a. über folgende Maßnahmen im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Corona-Virus: Abfertigungsbetrieb in Zollämtern. In seiner Fachmeldung vom 17.03.2020 informiert der deutsche Zoll über folgende Maßnahmen im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Corona-Virus:

Aufrechterhaltung des Abfertigungsbetriebs in Zollämtern, Warenverkehr mit China, Ein- und Ausfuhr

von Desinfektionsmitteln und Schutzkleidung. In den örtlichen Zollstellen bestehen Konzepte zur Aufrechterhaltung der Zollabfertigung, so dass auch bei Ausfallszenarien einzelner Standorte eine Abfertigungsmöglichkeit grundsätzlich gewährleistet wird. [Weitere Informationen](#)

## Messen und Ausstellungen

### Messeprogramm 2021 für Export deutscher Umwelttechnologien festgelegt

Im nächsten Jahr können deutsche Unternehmen aus dem Umwelttechnologiesektor bei ihrer Messebeteiligung im Ausland wieder Unterstützung durch den Bund erhalten. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat für das Jahr 2021 im Rahmen der Exportinitiative „Energie“ 11 Auslandsmessen mit Umwelttechnologie-Schwerpunkten ausgewählt. Dies ist das Ergebnis einer Abstimmung, die am 19. März 2020 stattfand - aufgrund der Corona-Pandemie als Telefonkonferenz. Teilgenommen haben u. a. Vertreter des Bundeswirtschaftsministeriums, der Exportinitiative „Energie“, des Auswärtigen Amtes, der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und des AUMA – Verband der deutschen Messewirtschaft. Weitere Informationen zur Teilnahme am Sondermesseprogramm im Rahmen der „Exportinitiative Energie“ sind beim AUMA auf seiner Website zu finden:

[www.auma.de/Auslandsmesseprogramm](http://www.auma.de/Auslandsmesseprogramm)

### Rückgabe von Carnet ATA

Messen werden derzeit vielfach abgesagt, wer sich ein Carnet ATA besorgt hat kann dies zurückgeben. Wenn nicht verwendet, d.h. nicht gestempelt, Carnets umgehend spätestens nach 4 Wochen zurückgegeben wird, wird auf die Erhebung des Versicherungsentgeltes verzichtet. Bitte sprechen Sie dafür ihre Industrie- und Handelskammer an.

[Weitere Informationen](#)

## Aktuelle Veröffentlichungen

### Statistiken zum Export: NRW Exporte im Januar 2020 um 3,5 Prozent gesunken

Die nordrhein-westfälische Wirtschaft exportierte im Januar 2020 Waren im Wert von 15,7 Milliarden Euro. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, entspricht dies einem Rückgang von 3,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Der Wert der Importe lag mit 20,6 Milliarden Euro um 2,7 Prozent unter dem Ergebnis von Januar 2019.

[Weitere Informationen](#)

### Die rechtlichen Herausforderungen des Brexits erfolgreich meistern:

Das „Brexit-Handbuch für Unternehmen und Berater“ erscheint im April neu bei Schäffer-Poeschel. Das Praxishandbuch vermittelt einen kompakten Überblick über die wesentlichen rechtlichen Folgen des Brexits. Unternehmen und ihre Berater erhalten damit eine wichtige Handreichung für die zutreffende Einordnung der anstehenden Änderungen. Fallbeispiele und Checklisten am Ende eines jeden Abschnitts bieten Arbeitshilfen für das Erkennen und die Bewältigung der praktischen Herausforderungen. Dabei werden angesichts der politischen Unsicherheiten insbesondere der ab 2021 unverändert drohende sogenannte „harte Brexit“ sowie die bislang beschlossenen nationalen Übergangs- und Erleichterungsregelungen betrachtet.

[Weitere Informationen](#)

### Immer aktuell: Auftritte der Industrie- und Handelskammer in den Sozialen Medien

Sie finden ständig aktualisierte Inhalte und besonders schnell verfügbare Informationen zur Industrie- und Handelskammer sowohl auf Facebook, als auch auf Twitter.

[IHK Facebook Seite](#) [IHK Twitter Account](#)

### Diesen Newsletter abbestellen:

Ich kann meine Einwilligungen, zum Bezug des Newsletters, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per Post unter der Anschrift: IHK Bonn/Rhein-Sieg, Bonner Talweg 17, 53113 Bonn, oder per E-Mail an: [widerruf@bonn.ihk.de](mailto:widerruf@bonn.ihk.de) widerrufen. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der jeweiligen Einwilligung erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Nach Widerruf meiner Einwilligung werden meine Daten gelöscht. Ich erhalte dann keinen weiteren Infodienst.

### Impressum

IHK Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg

Bonner Talweg 17, D-53113 Bonn

Tel +49 (0)228 2284-0

Fax +49 (0)228 2284-225

E-Mail [info\(at\)bonn.ihk.de](mailto:info(at)bonn.ihk.de)

Internet: [www.ihk-bonn.de](http://www.ihk-bonn.de)

Die IHK Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch den Präsidenten Stefan Hagen und den Hauptgeschäftsführer Dr. Hubertus Hille. Für den Inhalt verantwortlich im Sinne des § 55 Abs. 2 RStV: Dr. Hubertus Hille, Bonner Talweg 17, D-53113 Bonn